

Hans-Sachs-Berufskolleg Oberhausen



Konzept: Coolness-Training

Vorgelegt von: Weßels, Dirk
OStR
Stand: September 2022



Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung Coolness-Training:	3
1. Coolness-Training (CT) - Was ist das überhaupt?.....	3
1.1. Die Regeln im CT (Rahmenbedingungen).....	3
1.2 Schwerpunkt des Coolness-Trainings.....	3
2. Das Coolness-Training-Konzept am HSBK.....	4



Vorbemerkung:

Coolness-Training

Dieses Konzept zum Coolness-Training ist Bestandteil des ausschließlich online geführten Schulprogramms. Damit ist auch ein wesentlicher Baustein des Qualitätsmanagements am Hans-Sach-Berufskolleg. Hinweise zum Arbeitsstand, zur Fortschreibung und zur Evaluation sind dort im Modul „Coolness-Training“ der abteilungsübergreifenden Ebene dokumentiert.

1. Coolness-Training (CT) – Was ist das überhaupt?

Das **Coolness-Training** (CT) ist ein Konzept aus der **konfrontativen Pädagogik**, das u.a. für die Schule als spezialisierte Form des sozialen Trainings entwickelt worden ist. Es ist weder täterinnen- respektive täterspezifisch noch tatspezifisch ausgerichtet. Schulisches CT soll vielmehr die Persönlichkeitsentwicklung und Charakterbildung positiv unterstützen und somit dem Bildungsauftrag der Schule dienlich sein. Denn wenn Gewalt an Schulen weiter zunimmt, wird man fragen, was die einzelne Schule konkret tut, um dies einzudämmen. Das CT kann hierauf eine Antwort sein.

1.1 Die Regeln im CT (Rahmenbedingungen)

- * Niemand hat das Recht, andere Teilnehmerinnen oder Teilnehmer auszgrenzen oder zu verletzen. Geschieht dies dennoch, erfolgt umgehend Konfrontation.
- * Jede(r) hat die Verantwortung für ein friedliches Miteinander.
- * Die Trainer haben die „Lizenz zur Neugier“ und damit das Recht zur Provokation und Konfrontation.
- * Keine(r) gibt vertrauliche Informationen nach außen weiter, nur so entsteht Vertrauen.
- * Das Ausprobieren der Übungen ist Pflicht! Bei Verweigerung erfolgt für die Zeit des Trainings eine Versetzung in eine andere Lerngruppe. Hier sind dann schriftliche Aufgaben zu erledigen. Permanente Störerinnen/Störer werden nach gleichem Prozedere für eine bestimmte Zeit vom CT ausgeschlossen.

1.2 Schwerpunkt des Coolness-Trainings

Die Schülerinnen und Schüler lernen den Umgang mit stressauslösenden, gewaltfördernden Konfliktsituationen. Hier handelt es sich ausdrücklich *nicht* um ein „Anti-Gewalt-Training“, welches häufig eher von Jugendämtern angeboten wird!



Im CT setzen sich die Schülerinnen und Schüler vielmehr mit ihren unterschiedlichen Persönlichkeitsanteilen und ihren unterschiedlichen Rollen im Umgang mit stressauslösenden Situationen auseinander:

- *als (potentielle) Täterin/(potentieller) Täter: z.B. fasziniert Gewalt auch! Das ist o.k. – Die Adrenalinausschüttung ist ein tolles Gefühl! Aber auch – Wie gehe ich nun um mit meinen Gewaltanteilen? Welche „Neutralisierungsstrategien“ nutze ich? Wie sieht die „Nutzen-Kosten-Analyse“ schließlich aus? Welche (auch rechtlichen) Konsequenzen erwarten mich?
- *als (potentielles) Opfer: z.B. bin ich ein Typ, der häufig zum Opfer wird. Wo liegen die Ursachen? Was kann ich dagegen tun? Möglichkeiten, Widerstand gegen Gewalt im geschützten Rahmen zu trainieren.
- *als (potentiell) Beteiligte(r).
- *als unbeteiligte Zuschauerschaft: z. B. Möglichkeiten, eskalierend / deeskalierend auf eine Konfliktsituation einzuwirken. Gefahreneinschätzung für die eigene Person (Was kann ich? Was kann ich nicht?). [Praktische Übungen, Durchsetzungsübung, Rollenspiele]

2. Das Coolness-Training-Konzept am Hans-Sachs-Berufskolleg

Das CT findet nach Möglichkeit wöchentlich und jeweils in einer Doppelstunde statt. Fehlen wird hier ebenso gewichtet und vermerkt wie im Fachunterricht. Eine direkte „Benotung“ erfolgt nicht, allerdings sind Vermerke auf dem Zeugnis denkbar und angedacht.

*Das Training wird von zwei entsprechend qualifizierten Coolness-Trainern veranstaltet. Die Durchführung des Trainings durch nur eine Lehrkraft ist aus versicherungstechnischen Gründen nicht zugelassen.

*Die Trainer halten intensiven Kontakt zur Klassenleitung, damit ein gewisses Maß an Transparenz gewährleistet ist.

*Das Coolness-Training ist fester Bestandteil des Schulprogramms.